

FREIWILLIGENARBEIT BEI CANTOALAVIDA

Campoalegre, Huila, Kolumbien

Um als Freiwilliger in der Auffangstation Cantoalavida mitzuarbeiten, müssen Sie vor allem Tiere sehr lieben. Hier leben wir täglich mit mehr als 80 Hunden und 100 Katzen zusammen, es gibt also immer viel zu tun. Daher ist es auch sehr wichtig, dass die Freiwilligen die Energie und die Bereitschaft haben, auf jede Art und Weise zu helfen, die notwendig ist.

Die Tätigkeiten sind vielfältig und hängen von der Notwendigkeit oder Dringlichkeit der Situationen ab, aber normalerweise, in unserer täglichen Routine, sind die Aufgaben wie folgt:

- Reinigen der Exkreme der Hunde
- Reinigung der Schlafplätze der Hunde und Katzen
- 2 bis 3 Mal am Tag Futter für alle geben
- Pflege für die, die sie brauchen
- Pflege der Hunde und Katzen
- Mit den Hunden spazieren gehen
- Kuschneln mit der Tieren

Als Gegenleistung für Ihre großzügige Hilfe gibt Ihnen das Zufluchtsort Unterkunft und Verpflegung, nämlich ein leckeres veganes Frühstück und Mittagessen (in der Regel ein Linsen-Burger, Obst, Haferflocken und Saft zum Frühstück und Suppe, Reis, Gemüse, Salat, Hülsenfrüchte oder Nudeln zum Mittagessen) sowie die Zutaten für die Zubereitung Ihres Abendessens am Abend.

Ein Arbeitstag beginnt um 6.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr.

Ab 16 Uhr können Sie dann in einer Umgebung voller Natur und Liebe, aber auch voller Tiere, entspannen und neue Energie tanken!

Es sind mehrere Faktoren zu berücksichtigen. Wenn man mit so vielen Tieren zusammenlebt, ist es normal, dass man überall Haare findet. Auch das Bellen und Miauen werden Sie ziemlich regelmäßig hören, daher müssen Sie manchmal etwas Geduld haben. So viele Tiere zu haben, kann auch zu Kämpfen und Streitereien zwischen ihnen führen, also müssen Sie darauf vorbereitet sein.

Cantoalavida ist ein wundervoller Ort, voller Freude und Reinheit, an dem Sie ein Team von Menschen treffen, die sich engagiert und leidenschaftlich für die Sache der Tiere einsetzen und die bedingungslose Zuneigung von hundert Tieren mehr als alles andere genießen!

LEITFADEN FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT

ARBEITSSTUNDEN

- 06.00 - 07.30 Uhr: Reinigung der Gemeinschaftsräume + Fütterung der Tiere
- 07.30 - 08.30 Uhr: Frühstück
- 08.30 - 12.00 Uhr: Pflege + Reinigung der Schlafplätze der Hunde und Katzen
- 12.00 - 13.00 Uhr: Mittagessen
- 13.00 - 16.00 Uhr: Reinigung der Tiere + tägliche Aufgaben des Tierheims.

BESUCHSZEITEN

- Montag: 10.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr
- Dienstag: 14.00 - 16.00
- Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr
- Donnerstag: 14.00 - 16.00
- Freitag: Cerrado (Einsatztag)
- Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr
- Sonntag: 10.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr.

ALLGEMEINES

- Arbeitszeiten respektieren.
- Bei Verspätung/Abwesenheit bitte informieren.
- Informieren Sie Familie und Freunde über Ihre Arbeitszeiten.
- Respektieren Sie andere Freiwillige und Mitarbeiter.
- Tiere hören und beobachten.
- Schließen Sie immer die Eingangstüren zum Tierheim.
- Halten Sie Gemeinschaftsräume sauber.
- Legen Sie Werkzeuge nach Beendigung der Arbeit weg.
- Halten Sie Arbeitsgeräte in gutem Zustand und sauber.
- Verschenden Sie kein Wasser (Wasserhähne schließen), Strom und Produkte im Allgemeinen. Diese 2 Ressourcen sind dort sehr kostbar.
- Verzichten Sie auf die Verwendung von Chemikalien und Kunststoffen für die Reinigung und andere Sanitäraktivitäten.
- Arbeiten Sie in Übereinstimmung mit den Prinzipien des Heiligtums.
- Seien Sie informiert und zeigen Sie Interesse an dem Ökosystem und der Verwendung von Kombucha.

TIERE

- Gehen Sie keine Risiken mit Tieren ein.
- Behandeln Sie Tiere sanft und mit Respekt.
- Im Zweifelsfall fragen Sie nach!
- Waschen Sie sich regelmäßig die Hände.
- Sagen Sie den Betreuern, was Sie tun.
- Informieren Sie sie über jede Abnormalität.
- Geben Sie den Tieren keine Leckereien.
- Lassen Sie Menschen nicht mit einem Hund hinausgehen.
- Bringen Sie Ihr Gesicht nicht auf die Höhe des Kopfes eines Hundes, bleiben Sie aufrecht, es sei denn, Sie haben die Erlaubnis einer Bezugsperson.

ÖFFENTLICHKEIT/INFORMATIONEN

- Bleiben Sie unter allen Umständen höflich und zuvorkommend.
- Die Besichtigung des Heiligtums ist am Tag des Betriebs nicht gestattet.
- Bei Fragen von Besuchern verweisen Sie diese direkt an die Referenzbetreuer.
- Teilen Sie keine Informationen oder Fotos in sozialen Netzwerken ohne die schriftliche Zustimmung der Stiftung / des Heiligtums.
- Erlauben Sie Besuchern nicht, die Pflegeeinrichtungen, wie z. B. die Quarantäne oder die Krankenstation, zu betreten.